Veranstaltungshinweis
Das Göttinger Centrum für Geschlechterforschung lädt herzlich zu einer Diskussionsveranstaltung ein:

„Who Cares?“

Donnerstag, 20.01.2022 | 18.00 Uhr | Zoom – Veranstaltung

Die Diskussion, wie wissenschaftliche Wissensproduktion mit der Fürsorge für Kinder oder andere nahe Familienangehörige vereinbar ist, erfuhr mit Beginn der Pandemie eine neue Dynamik. Das von der VW-Stiftung geförderte interdisziplinäre Projekt "Who Cares? An Investigation of the Compatibility of Research and Care Work in the Time of COVID-19 and Beyond" untersucht die diskursive Konstruktion des Zusammenhangs von wissenschaftlicher Arbeit und Care-Arbeit während der Pandemie in der öffentlichen Wahrnehmung. Die individuelle Erfahrungsebene von Nachwuchswissenschaftler*innen wird durch das Medium des ethnografischen Films eingefangen. Das Göttinger Centrum für Geschlechterforschung greift dieses Thema auf und lädt zu einem digitalen roundtable auf Zoom zu u.a. den folgenden Fragen ein: Inwiefern fordern die Erfahrungen der Pandemie unser Wissenschaftsverständnis und damit unsere Ideen der Vereinbarkeit von Forschung und Familie heraus? Und welche Strategien der Gleichstellung haben sich bewährt und wo brauchen wir neue, um Formen der Gleichheit im Wissenschaftsbetrieb zu gewährleisten?

Darüber diskutieren Viola Priesemann vom Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation; Lisa-Marian Schmidt, Mitarbeiterin im Projekt „Who Cares?“ am Göttinger Centrum für Geschlechterforschung; Renate Putschbach, Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität Universität Göttingen und Astrid Biele Mefebue vom Institut für Diversitätsforschung Universität Göttingen.

Moderation: Nele Hoffmann, GSGG

Barbara Schaff, Christine Bratu und Victoria Hegner vom Projekt „Who Cares“ rahmen die Veranstaltung mit einführenden und ausblickenden Überlegungen.

Der zugehörige ZOOM-Link wird ab dem 17.01.2022 auf der Homepage des Göttinger Centrums für Geschlechterforschung bereitgestellt:
https://www.uni-goettingen.de/de/gcg+forschungsprojekt+%22who+cares%3F%22+erfolgreich+bei+volkswagenstiftung/637708.html

Hinweis: Die Veranstaltung wird zu Forschungszwecken für den ethnografischen Projektfilm von Sandra Eckardt, Mitarbeiterin im Projekt „Who Cares?“, aufgezeichnet.